



RUNDSCHREIBEN

der Kundendienst-Abteilung Wagen - Räder München

Gruppe Fahrgestell	No. 4
München, am 19.6.43	KMT 516/Lf
Für BMW Vertreter des Inlandes	151

Schweres Kraftrad 750 com mit Seitenwagen (angetrieben)
BMW Baumuster 750/275 (R 75)

Gummimanschette zur Gabelabdichtung

Zur Erzielung eines besseren Staubschutzes haben wir eine Abdichtung der Vorderradgabel durch Gummimanschetten eingeführt, die in der Serienfabrikation ab Fahrgestell-Nr. 762 259 eingesetzt hat. Diese Gummimanschetten sollen nach Möglichkeit bei allen bisher an die Wehrmacht gelieferten Krafträdern des Baumusters 750/275 (R 75) nachträglich eingebaut werden. Diesbezüglicher Antrag an das OKH ist gestellt.

Zum nachträglichen Einbau werden benötigt:

2 Dichtungen vollst.	275 1 82 014 00	je 1.40 RM	2.80 RM
2 Einspannstücke oben	275 1 82 069 0	je 2.45 "	4.90 "
4 Sechsk.Muttern dazu	Kr 751 M 6	je -.05 "	-.20 "
4 Federringe	A 6,4 DIN 127	je -.01 "	-.04 "
4 Schellen vollst.	275 1 82 026 0	je -.40 "	1.60 "
Muttern und Schrauben)			
BM 4x20 DIN 86 M4 DIN 934)	je Schelle 1 Stück		
2 Gummimanschetten	275 1 62 021 0	je 2.70 "	5.40 "
2 Überwurfmuttern	275 1 62 235 2	je 2.05 "	4.10 "

Gesamtbetrag 19.04 RM

Diese Teile können über den zuständigen Heimat-Kraftfahr-Park bei den BAYERISCHEN MOTOREN WERKEN A.G., Zweigniederlassung Eisenach, Ersatzteil-Abteilung P 250, Eisenach, Rennbahn 1, bezogen werden.

Bei den Maschinen, Motor-Nr. 753 808 mit Motor-Nr. 757 250 kommt die in der Gabelverschlußschraube eingebaute Entlüftung in Fortfall. Für diese Maschinen sind zusätzlich

2 Gabelverschlußschrauben	275 1 62 030 0	je 1.55 RM	3.10 RM
---------------------------	----------------	------------	---------

zu bestellen.

Bei Lieferung der Teile zum nachträglichen Anbau wird eine Einbauanleitung mitgeliefert. Der Umbau lässt sich sehr leicht durchführen.

Sturz der Maschine

Im Rundschreiben Nr. 1 Gruppe Fahrgestell v.1.5.42 ist auf Seite 7 unter der Skizze übersehen worden, daß auch das Maß für das Baumuster 750/275 (R 75) anzuführen ist. Dieses Maß haben wir unseren Herren Vertreter bereits mit dem Rundschreiben Nr. 108 vom 6.2.42 und auf Seite 6 des Rundschreibens Nr.1 Gruppe Fahrgestell, bekanntgegeben. Wir bitten, auf Seite 7 des genannten Rundschreibens unter der Skizze hinter dem Maß 6-12 mm zu ergänzen: "R. 75 : 2 - 3 mm".

BAYERISCHE MOTOREN WERKE
Aktiengesellschaft

Nachdruck auch auszugsweise verboten

Rundschreiben: Gruppe: Fahrgestell - No. 4 - 16.06.1943

Betrifft: Vordergabel Gummifaltenbalg als Staubschutz

Ab der Fahrgestell Nr. 762 259 (Juni 1943) wird die Gummimanschette serienmäßig bei der BMW R75 montiert sein. Alle vorherigen Fahrzeuge sollen damit nachgerüstet werden.

Demnach dürfte es keine R75 mehr ohne Gummi Faltenbalg gegeben haben. Aber es gibt noch jede Menge. Daraus ist zu schließen, es wurden nur wenige nachgerüstet. Ein 1941er R75 kann bei der Restauration somit wahlweise mit einer der beiden Ausführungen versehen werden. Als in Zustand ab Werk oder eben als eine der nachgerüsteten R75. Beides wäre akzeptabel.

Die **Gabelverschlußschraube** der frühen Ausführung hatte eine Entlüftungsschraube. Diese wird entfernt und nun durch eine ohne Entlüftung ersetzt.

Der Sturz der Maschine soll auf der Skizze Rundschreiben Nr. 108 „R75 2-3mm“ sein.

Re: Front fork rubber bellows as dust protection

From chassis no. 762 259 (June 1943), the rubber bellow will be fitted as standard on the BMW R75. All previous vehicles should be retrofitted with it.

Accordingly, there should have been no R75 without rubber bellows today. But there are still plenty. It can be concluded that only a few were retrofitted.

A R75 from 1941 can thus be provided with one of the two versions during the restoration. As in factory condition or as one of the retrofitted R75. Both would be acceptable.

The fork plug of the early version had an air-vent screw.

This is removed and replaced by one without venting.

The wheel camber of the bike should be on the sketch Circular No. 108 "R75 2-3mm".